



„Wenn einer von euch die Gebetswaschung verrichtet und dann seine Ledersocken anzieht, soll er darin beten und er soll wenn er möchte über sie streichen und sie danach nicht ausziehen, außer bei (der Reinigung von) Janabah.“

Von Anas - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Wenn einer von euch die Gebetswaschung verrichtet und dann seine Ledersocken anzieht, soll er darin beten und er soll wenn er möchte über sie streichen und sie danach nicht ausziehen, außer bei (der Reinigung von) Janabah.“

[Authentischer Text] [Überliefert von ad-daraqutni]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - verdeutlicht, dass wenn der Muslim seine Ledersocken anzieht, nachdem er die Gebetswaschung verrichtet hat, dann die Gebetswaschung bricht und erneuern möchte, über diese streichen darf, wenn er möchte, und in diesen beten darf und für eine bestimmte Zeit nicht ausziehen muss. Wenn er jedoch im Zustand der großen Unreinheit ist, muss er die Ledersocken ausziehen und seine Füße waschen.

<https://www.sunnah.global/hadeeth/de/show/8392>

